Kirchenbote

der Evang.-Luth. Kirchengemeinden
Altdorf und Eismannsberg

Nr. 61

Juni/Juli 2025

Liebe Leser*innen,

Auf dem Titelbild sehen Sie einen Vorgeschmack auf Pfingsten.

„Als das Pfingstfest kam, waren wieder alle zusammen am gleichen Ort, die zu Jesus gehörten …“

So beginnt die Pfingstgeschichte in der Bibel (Apostelgeschichte 2) und diese Worte wollen wir in einer ökumenischen Aktion am Pfingstsonntag in die Stadt bringen. Gestartet wird gegen 11.30 Uhr im Anschluss an den Pfingstgottesdienst sowohl an der Laurentiuskirche als auch an der Katholischen Kirche. Alle sind eingeladen, miteinander die Geschichte mit Kreide auf die Straße zu schreiben. Der Erste startet und nach ein paar Worten wird die Kreide an den Nächsten weitergegeben. Die katholische und die evangelische „Gruppe“ schreiben sich entgegen und treffen sich letztendlich am Rosenaupark zum kurzen ökumenischen Abschluss mit Gebet, Lied, Segen und dem Pflanzen einer Pfingstrose. Wer ist dabei?

Es grüßen Sie herzlich

Pfarrer Bernd Popp
und das Redaktionsteam

Korrektur der Statistik

Uns ist ein Fehler unterlaufen. Richtig muss es bei den Beerdigungen heißen: 67 Gemeindeglieder wurden beerdigt (im Vorjahr: 87), davon 4 Gemeindeglieder aus Weißenbrunn und Ernhofen (im Vorjahr: 9)

Unser Titelbild:
Die Pfingstgeschichte verbindet uns.
Foto: Bernd Popp

Impressum:

Herausgeber: Evang.-Luth. Kirchengemeinden Altdorf und Eismannsberg, Kirchgasse 4, 90518 Altdorf; Redaktion: Barbara Overmann (BO / V.i.S.d.P.), Bernd Popp (BP), Alexandra Wozny (AW), Waltraud Monath (WM), Claudia Katzer (CK); Layout: Frank Harzbecker, www.harzbecker.info; Auskunft: alexandra.wozny@elkb.de, Telefon 09187 902806; Druck: Druckerei Brunner, Altdorf; Auflage: 4400 Stück
Alle Daten sind für den gemeindeinternen Gebrauch bestimmt und dürfen nicht für gewerbliche, private oder anderweitige Zwecke verwendet werden.
Die Redaktion behält sich Kürzungen und Änderungen vor.
Bildquellen: 2 BO, 3+19+28 Pixabay, 7 Wittekind, 80 GFelsner, 8u Krauß, 9+17 CK, 10 Herling, 11 Weißmann, 12 MN, 16+18 WM, 16u Tauber, 20 Hupfer, 21 Scherer

Alle Menschen sind von Gott geschaffen

Monatsspruch
Juni 2025:
Mir aber hat Gott gezeigt, dass man keinen Menschen unheilig oder unrein nennen darf.
Apostel-
geschichte 10, 28

Es ist die Zeit nach dem ersten Pfingstfest, die junge Urgemeinde wird immer größer, viele Menschen interessieren sich für die Botschaft von Jesus Christus – auch viele aus dem Ausland. In der Pfingstgeschichte werden alle damals bekannten Länder aufgezählt, denn von überall waren sie nach Jerusalem gekommen, Juden und solche, die sich zum Judentum hielten. Und dreitausend Menschen ließen sich taufen Die erste christliche Gemeinde war eine Verbindung von lauter „Fremden“, die der Heilige Geist verbindet.

Im Traum sieht Petrus ein Tuch vom Himmel schweben, Vögel und Kleintiere darin. Eine Stimme befiehlt ihm, sie zu schlachten und davon zu essen. Petrus weigert sich. Nach den jüdischen Speisegeboten gelten sie als unrein. Noch zwei Mal geschieht das. Schließlich sagt die Stimme: „Was Gott rein gemacht hat, das nenne du nicht unrein.“

Als später der römische Hauptmann Kornelius ihn nach Caesarea bittet, überträgt Petrus die Erfahrung des Traumes auf Menschen. Eigentlich darf er mit den „Fremden“ keinen Kontakt haben. Nun aber ist Petrus frei, Kornelius zu treffen. „Mir hat Gott gezeigt, dass man keinen Menschen unheilig oder unrein nennen darf“, so begründet er es in seiner Rede vor ganz verschiedenen Menschen. Ein Satz, der Mauern gesprengt hat, auch in Köpfen. Tatsächlich kommt der Heilige Geist über alle, die Petrus zuhören, „Zugehörige“ und „Fremde“. Jeder Mensch ist heilig, Gott hat ihn geschaffen.

Nicht lange zuvor hat der Apostel Philippus einen Mann aus Äthiopien getauft, einen Kastraten mit tiefschwarzer Haut. „Gibt es einen Hinderungsgrund, dass ich getauft werde?“ hat er zuvor den Philippus gefragt. Nein, denn alle Menschen sind von Gott geschaffen und also heilig – ganz gleich, welche Hautfarbe, Herkunft, Behinderung, Krankheit, Identität, Orientierung, Einschränkung oder Eigenheit sie haben.

Jeden einzelnen Menschen in seiner Besonderheit hat Gott geschaffen, alle sind seine Kinder, wie du und ich.

Ihre Pfarrerin Barbara Overmann

Fundament des gemeinsamen Glaubens

1700 Jahre Ökumenisches Konzil von Niz̈äa

Sie scheinen sich wenig freundlich anzusehen, auf dieser spätmittelalterlichen griechisch-orthodoxen Ikone. Der eine mit dem Heiligenschein und der andere mit der schwarzen Mütze auf dem Kopf. Es könnte auch gleich eine Ohrfeige verteilt werden vom heiligen Nikolaus von Myra (links) an den ägyptischen Kirchenlehrer Arius (rechts). Zusammen stehen diese beiden Männer im Bild für einen der tiefgreifendsten Streitpunkte der christlichen Geschichte beim Konzil von Nizäa:

Kaiser Konstantin hatte vor kurzem die Christenverfolgung beendet und förderte das Christentum. Nun wollte er die Einheit in seinem Reich (wieder) herstellen und berief im Jahr 325 ein Treffen mit Bischöfen aus der gesamten damals bekannten Welt ein. Es ging um die Grundpfeiler des christlichen Glaubens. Das Christentum war in sehr unterschiedliche, teils zerstrittene Gruppierungen zersplittert. Die großen Köpfe der Kirche konnten jetzt in großer Freiheit zusammenkommen, ihren Glauben bekennen und gemeinsam Wege für die Zukunft der Kirche suchen. Sie legten zum Beispiel ein gemeinsames Osterdatum fest. Und sie stritten erbittert über die große Frage, ob Jesus Christus (mehr) Gott oder (mehr) Mensch ist.

Arius, der Mann mit der schwarzen Mütze, vertrat die Ansicht, dass Jesus Christus nicht von Ewigkeit her göttlich ist, was zu großem Streit und

Ausflug nach Fürnried

Donnerstag, 10. Juli, 10.30 Uhr
Busparkplatz Altdorf
Gemeinsam mit dem Evangelischen Frauenbund bieten wir einen Ausflug für Senior*innen an. Der Bus fährt uns zunächst nach Fürnried, wo wir im Gasthaus Laurer zu Mittag essen. Im Anschluss besuchen wird das Museum zu Johann Flierl, einem Bauernsohn aus Buchhof, der als Missionar in Papua-Neuguinea den Grundstein für die dortige Evangelisch-Lutherische Kirche legte. Danach bekommen wir eine Führung durch die St.-Willibald- Kirche – eine Simultankirche – durch ihren ehemaligen Pfarrer Andreas Utzat. Wir feiern eine Andacht und nach einer Einkehr für Kaffee und Kuchen geht es wieder zurück nach Altdorf. Wir freuen uns auf einen schönen Ausflug mit Ihnen!

Pfarrerin Judith Felsner und der Evang. Frauenbund

Kosten für Bus und Museum: 20,– Euro; Anmeldung bitte bis 26. Juni über das Pfarramt.

Der heilige Nikolaus und Arius streiten

viel Verwirrung unter den Gläubigen führte. Auf dem Konzil wurde dann die sogenannte Nizäa-Formel formuliert, die besagt: „Jesus Christus ist wahrer Gott von wahrem Gott, gezeugt, nicht geschaffen, eines Wesens mit dem Vater." Diese Aussage wurde zum Kern des Glaubensbekenntnisses, das heute als das Nicäno-Konstantinopolitanum im Evangelischen Gesangbuch unter der Nummer 904 zu finden ist, oder auf Seite 1150 nach dem bekannten Apostolischen Glaubensbekenntnis. Es sollte Klarheit schaffen und die Einheit der Christen bewahren. Das hat dann zwar leider nicht immer so geklappt, markiert jedoch ein bedeutendes Kapitel unserer Glaubensgeschichte.

Auch wenn das Konzil und die Thematiken für uns weit weg scheinen, kann das Jubiläum zum Anlass werden, wieder etwas tiefer zu schürfen und uns zu fragen: Wie bekennen wir heute unseren Glauben? Was ist uns daran wichtig? Woran glauben wir? Wer ist Jesus für uns?

Um diese und andere Fragen wird es an Pfingsten gehen, wenn wir das 1700jährige Jubiläum des Konzils von Nizäa bedenken. Im Anschluss an den Gottesdienst planen wir, in einer ökumenischen Aktion zusammenzukommen und die (vereinende) Pfingstbotschaft auf die Straße zu bringen.

Wer ist dabei? Herzliche Einladung zum Gottesdienst am Pfingstsonntag, 8. Juni, 10.30 Uhr in der Laurentiuskirche Altdorf mit anschließender ökumenischer Aktion. *BP*

Veranstaltungen zum Wallenstein-Jahr

Ökumenischer Wallenstein-Eröffnungsgottesdienst
Sonntag, 29. Juni, 9.30 Uhr
Laurentiuskirche Altdorf
mit Pfarrer Bernd Popp, Pfarrer Dominik Pillmayer und Festspiel-Darstellern

„Mut zum Frieden – Musik und Texte im Wallensteinjahr“
Literarisches Friedenskonzert
Mittwoch, 16. Juli, 19.30 Uhr
Laurentiuskirche Altdorf
Kriegshandlungen haben nicht nur vor 400 Jahren zahllose Opfer gefordert und ganze Länder verheert. Durch die Jahrhunderte und gerade heute erleiden Menschen Gewalt, Zerstörung und Vertreibung. Um so wichtiger ist es, auf Hoffnung, Empathie und Solidarität zu setzen. „Kein Frieden ohne Versöhnung“ steht über den Texten und Musikbeiträgen ganz unterschiedlicher Stilrichtungen und Zeiten, die an diesem Abend erklingen werden. Mitwirkende: Evangelische Kantorei Altdorf, Anke Trautmann, Eckhard Kierski, Wolfram Wittekind, Wolfgang Völkl, Ullrich Reuter, Wim Scheuerlein, Rayka Wehner, Anna Späth, Renate Kaschmieder, Conny Lang, Karin Völkl, Ernst Bergmann. Veranstalter: Wallenstein Festspielverein, Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Altdorf, EBW NAH. Eintritt frei, Spenden willkommen. *Ulli Reuter*

Austausch über Tod und Hoffnung

„Leben und Sterben – Zu Wallensteins Zeiten und heute“
Gedanken, Gespräche und Wissenswertes zu einem der wichtigsten Tabu-Themen der Menschheit
Dienstag, 22. Juli 19.30 Uhr
Magdalenenkirche Altdorf
Ein Pfarrer, ein Bestatter und ein Historiker sprechen über Tod und Hoffnung. Wie dachten die Menschen im 30-jährigen Krieg über das Sterben, das so allgegenwärtig, grausam und unberechenbar war? Wie denken wir heute darüber? Und wo bleibt das Leben und die Hoffnung bei all dem?

Mit Pfarrer Bernd Popp, Klaus Lengenfelder und Dr. Wolfgang Christl; Musik: Wolfgang Völkl; Lyrik: Karin Völkl, Cornelia Lang, Julia Alexander u.a.

Weitere Infos im Wallenstein-Rahmenprogramm und auf unserer Homepage.

Orgelpfeifenputzen in St. Laurentius

Freiwillige Mitarbeit auf professionellem Niveau

Am zwei Samstagen im April fand sich eine erfreuliche Zahl von Fachkräften (wie sich herausstellte) ein, um die 1600 Orgelpfeifen der großen Orgel der Laurentiuskirche professionell zu reinigen. Vor der Kirche mussten die Metallpfeifen in den verschiedenen Größen und Formen zunächst mit dem Kompressor ausgeblasen und dann im Wasserbad gereinigt werden. Dabei galt es, sorgsam mit dem Material umzugehen und die wichtigen Teile der Pfeifen nicht zu berühren oder zu fest anzufassen. Die bis zu 35 kg schweren Holzpfeifen wurden ebenfalls ausgeblasen, dann gründlich mit Straußenfedern ausgefegt und schließlich abgewischt. Die Gemeinde- und Chormitglieder bewiesen dabei großes Geschick. Nicht zuletzt war der Transport der Pfeifen, die zwischen 12 mm und 6 m lang sind, herunter und wieder hinauf auf die zweite Empore eine beachtliche sportliche Leistung.

Die Putztage haben schließlich 6 bis 7 Stunden mit 8 bzw. 10 Mitarbeitern in Anspruch genommen. Diese beachtliche freiwillige Mitarbeit der Gemeinde spart an den Kosten der Renovierung der Strebel-Orgel von 1895 einen sehr nennenswerten Teil. Wir sagen also allen Helferinnen und Freunden der Laurentius-Orgel herzlichen Dank und freuen uns zur Einweihung der Orgel, die wahrscheinlich im September stattfinden wird, auf ein großes Fest mit allen Freunden, Spendern, Musikern und Mitarbeitern. *Wolfram Wittekind*

Marktmusik im Juni

Samstags, 11.00 Uhr
Laurentiuskirche Altdorf
Die Reihe „Musik zur Marktzeit“ geht weiter: Am 21. Juni ist das Ensemble „Luftschlösser“ mit Ulli Reuter zu hören. Für die anderen Termine erscheint noch eine gesonderte Werbung. *Wolfram Wittekind*

Café Credo: Unsere Kirche wird mobil

Kirche mobil: Eine Tasse Kaffee, ein Keks und dann ins Gespräch kommen. Über Gott und die Welt. Dabei am Friedhof stehen oder am Bauernmarkt oder nach dem Gottesdienst vor der Kirche. Wie schön wäre es, ein Kaffee-Fahrrad zu haben, um Kirche anders erlebbar und nahbar zu machen!
Viele Menschen haben mitgeträumt und so wurde ein konkretes Vorhaben daraus. Dank einer Förderung durch die Landeskirche und einiger Spender*innen steht das Kaffee-Fahrrad nun bei uns. Ein besonderes Dankeschön geht an die Firma Radstand in Altdorf!

Sein erster Einsatz war am Tag der Offenen Tür auf dem Friedhof. Und nun planen wir, wann und wo das Kaffee-Fahrrad noch zum Einsatz kommen kann. Sie haben eine Idee, wo das Kaffee-Fahrrad einmal stehen sollte? Oder sie möchten selbst gern mitwirken? Sehr gern! Wir freuen uns über Ideen und Ihre Mitarbeit.

Einen Namen hat unser Fahrrad auch schon: „Café Credo“. Credo bedeutet schlicht „Ich glaube“. Mit diesem lateinischen Begriff bezeichnen wir das Glaubensbekenntnis. „Café Credo“: Weil wir glauben. Weil wir unseren Glauben sichtbar machen wollen und auf eine gute Weise zu den Menschen bringen wollen. Weil Glaube wach machen kann wie eine gute Tasse Kaffee. Und – weil es einfach gut klingt!

Pfarrerin Judith Felsner

Nächster Termin auf dem Friedhof: Freitag, 27. Juni, 15.00 bis 17.00 Uhr.

Ist das Leben wie ein Maßkrug?

Kirwa-Frühschoppen-Gottesdienst in Ludersheim
Sonntag, 20. Juli, 11.00 Uhr
Festzelt am Ellholzweg
Die Kirwaboum und –madla sowie die Freiwillige Feuerwehr laden ein, nach Ludersheim zu kommen. Gemeinsam mit Pfarrer Bernd Popp und Michael Stiegler an der Gitarre wollen wir einen stimmungsvollen Gottesdienst feiern, bei dem gerne die Maßkrüge geleert

werden dürfen. Im Anschluss gibt es Rollbraten mit Salat. *Stefanie Krauß*

Konfirmation am 17. Mai, Laurentiuskirche Altdorf

Konfirmation am 18. Mai, Laurentiuskirche Altdorf

Minikirche auf dem Friedhof

Wie schaut es wohl im Himmel aus? „Auf jeden Fall schön bunt." Das war das Fazit des Handpuppen-Anspiels in der Minikirche im April. Diese fand seit längerer Zeit nicht im Evangelischen Haus, sondern in der Magdalenenkirche statt – die Gelegenheit, um den Friedhof in den Gottesdienst mit einzubeziehen. Im Anspiel hatten Hund und Eule u. a. festgestellt, dass man sich am Friedhof an seine Lieben erinnert, und es viele Gräber gibt, die daher schön gestaltet und mit bunten Blumen geschmückt sind. Andererseits gibt es aber auch manche Gräber, die nicht so schön aussehen, vielleicht weil niemand mehr da, oder in der Nähe ist, um sich zu kümmern. Bei kaltem, aber sonnigem Wetter machte sich eine Schar Kinder und Eltern auf, um vier Gräber mit Blumen zu verschönern. Es wurde fleißig manches Unkraut und Verwelktes entfernt, Löcher gebuddelt, eingepflanzt und gegossen. Das Ergebnis konnte sich sehen lassen. Nach der Pflanzaktion folgte der Abschluss in der Kirche und danach gingen alle gesegnet nach Hause.

Nikola Herling und das Minikirche-Team

Herzliche Einladung zur nächsten Minikirche am **Sonntag, 13. Juli, 11.00 Uhr** *im Evangelischen Haus.*

Konfibegrüßungsabend

Mittwoch 9. Juli, 17.00 Uhr
Laurentiuskirche Altdorf

Herzlich willkommen heißen wir die Konfirmandinnen und Konfirmanden des Konfikurses 2025/2026! Wir freuen uns darauf Euch kennenzulernen und uns gemeinsam auf das kommende Jahr einzustimmen! Der Konfirmandenbegrüßungsabend findet nur für die Konfirmandinnen und Konfirmanden statt.
Die Anmeldung ist wichtig, damit wir für jede/n das Material vorbereiten können. Wer sich gerne noch zum Konfikurs 2025/2026 anmelden möchte, bekommt im Pfarramt oder auf der Homepage

www.evangelisch-in-altdorf.de weitere Informationen. Der erste Elternabend für diesen Konfijahrgang findet ebenfalls am Mittwoch, 9. Juli, 20.00 Uhr in der Laurentiuskirche statt. *Diakonin Jutta Krach*

Hand in Hand mit Freunden aus Karatu

Einladung zum Partnerschaftsgottesdienst

Sonntag 27. Juli, 10.30 Uhr Laurentiuskirche

Seit bald 50 Jahren sind das evangelisch-lutherische Dekanat Altdorf und das evangelisch-lutherische Dekanat Karatu in Tansania in Partnerschaft und Freundschaft verbunden. Diese Verbindung lebt und öffnet den Horizont nicht nur auf Dekanatsebene, sondern vor allem auch durch die vielen direkten Partnerschaften der einzelnen Kirchengemeinden zueinander.

Mit Beginn der neuen Kirchenvorstandsperiode wurden in den einzelnen Kirchengemeinden die Beauftragten für die Partnerschaft neu berufen oder bestätigt. Auf Dekanatsebene wurden als Vorsitzende des Partnerschaftsausschusses Margarete Kern, als Stellvertreterin Waltraud Monath bestätigt und als weitere Stellvertreterin Annett Bäuerlein neu berufen. Ende letzten Jahres wurde Christoph Weißmann als Dekanatspfarrer für Partnerschaft beauftragt.

In einem Gottesdienst in der Laurentiuskirche in Altdorf feiern wir mit Dekanin Veronika Zieske die Einsetzung und Segnung dieser Beauftragten. Zudem wird in diesem Gottesdienst eine 12-köpfige Reisegruppe unseres Dekanats ausgesendet, um nach mehrjähriger Pause die Kontakte nach Karatu vor Ort persönlich zu stärken und neu zu knüpfen.

Zu diesem zentralen Gottesdienst wird dekanatsweit herzlich eingeladen.

Christoph Weißmann, Pfarrer für Partnerschaft, Entwicklung und Mission im Dekanat Altdorf

Seelsorgerliche Bereitschaft

Wenn Sie an den Wochenenden und Feiertagen dringend seelsorgerliche Begleitung benötigen, steht Ihnen unter der Telefonnummer **09187 4091765** eine Seelsorgerin oder ein Seelsorger aus der Region Altdorf-Eismannsberg-Leinburg-Entenberg zur Verfügung.

Tauftermine

Taufen sind in den Sonntagsgottesdiensten in Altdorf, Weißenbrunn und Eismannsberg möglich. Außerdem bieten wir für Altdorf unter anderem folgende Tauftermine an:

Sonntag, 15. Juni, 12.00 Uhr
Laurentiuskirche – Dekanin Zieske
Sonntag, 6. Juli, 12.00 Uhr
Laurentiuskirche – Diakonin Krach
Samstag, 12. Juli, 10.30 Uhr
Tauffest im Naturbad Weißenbrunn – Pfarrerin Felsner, Pfarrer Popp

Bitte melden Sie sich dazu im Pfarramtsbüro, Telefon 09187 902806 an. Für Taufen in **Eismannsberg** wenden Sie sich bitte direkt an Pfarrerin Overmann, Telefon 09187 5605.

Kindermusical „Jesus lebt“

Die Mühe hat sich gelohnt. Alle mitwirkenden Kinder haben beim Kindermusical am Ostermontag ihr Bestes gegeben. Richtig klasse! Kirchenvorsteher Andreas Platz hat die Texte geschrieben, die Kantor Wolfram Wittekinde musikalisch umgesetzt hat. Beide haben mit Pfarrerin Judith Felsner und einem Team wochenlang geprobt. Für die Gottesdienstbesucher, jung und alt, war es ein eindrückliches Erlebnis. Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden. Ihr habt uns einen eindrücklichen Gottesdienst gestaltet.

Monika Neubauer

Sonntag, 1. Juni

Exaudi
Eismannsberg
Einladung nach Altdorf
10.30 Uhr Laurentiuskirche
Gottesdienst mit Abendmahl anlässlich der Jubiläumskonfirmation (Popp)

Montag, 2. Juni

10.00 Uhr Seniorenhof
Gottesdienst (Felsner)
10.45 Uhr Diakoneo Pfaffental
Gottesdienst (Felsner)

Freitag, 6. Juni

16.00 Uhr Seniorenzentrum Aragon
Gottesdienst (Felsner)
17.00 Uhr Haus Waldenstein
Gottesdienst (Felsner)

Sonntag, 8. Juni

Pfingstsonntag
9.00 Uhr Eismannsberg
Gottesdienst (Popp)
10.30 Uhr Laurentiuskirche
Gottesdienst (Popp)
anschließend Pfingstaktion

Montag, 9. Juni

Pfingstmontag
Eismannsberg
Einladung nach Altdorf
10.30 Uhr Laurentiuskirche
Gottesdienst (N.N.)

Sonntag, 15. Juni

Trinitatis
Eismannsberg
Einladung nach Altdorf
10.30 Uhr Laurentiuskirche
Gottesdienst (Zieske)
12.00 Uhr Laurentiuskirche
Taufgottesdienst (Zieske)

Sonntag, 22. Juni

1. Sonntag nach Trinitatis
9.00 Uhr Eismannsberg
Gottesdienst (Monath)
10.00 Uhr Pühlheim
Kirchweih-Gottesdienst (Zieske)
10.30 Uhr Laurentiuskirche
ZuMUTungen (Hauck)

Montag, 23. Juni

10.00 Uhr Seniorenhof
Gottesdienst (Monath)

Sonntag, 29. Juni

2. Sonntag nach Trinitatis
Eismannsberg
Einladung nach Altdorf
9.00 Uhr Weißenbrunn
Gottesdienst (Felsner)
9.30 Uhr Laurentiuskirche
Ökum. Gottesdienst zur Eröffnung der Wallensteinfestspiele (Popp, Pillmayer)
10.00 Uhr Eismannsberg
Kindergottesdienst (Team)

Freitag, 4. Juli

16.00 Uhr Seniorenzentrum Aragon
Gottesdienst (Zieske)
17.00 Uhr Haus Waldenstein
Gottesdienst (Zieske)

Sonntag, 6. Juli

3. Sonntag nach Trinitatis
9.00 Uhr Eismannsberg
Gottesdienst zur Silbernen Konfirmation (Overmann)
10.30 Uhr Laurentiuskirche
Gottesdienst mit Abendmahl (Felsner)
12.00 Uhr Laurentiuskirche
Taufgottesdienst (Krach)

Montag, 7. Juli

10.00 Uhr Seniorenhof
Gottesdienst (Zieske)
10.45 Uhr Diakoneo Pfaffental
Gottesdienst (Zieske)

Freitag, 11. Juli

17.00 Uhr Evangelisches Haus
Kirche-Kunterbunt-Gottesdienst (Nina Popp und Team)

Samstag, 12. Juli

10.30 Uhr Badeort Weißenbrunn
Taufgottesdienst und Tauferinnerung (Popp, Felsner)

Sonntag, 13. Juli

4. Sonntag nach Trinitatis
Eismannsberg
Einladung nach Altdorf
10.30 Uhr Laurentiuskirche
Gottesdienst (Felsner)
11.00 Uhr Evangelisches Haus
Minikirche (Bohner und Team)

Samstag, 19. Juli

11.00 Uhr Laurentiuskirche
Taufgottesdienst (Bohner)

Sonntag, 20. Juli

5. Sonntag nach Trinitatis
9.00 Uhr Eismannsberg
Gottesdienst
10.00 Weißenbrunn
Kirchgartenfest (Felsner)
11.00 Uhr Ludersheim
Kirchweih-Frühschoppen-Gottesdienst (Popp)
10.30 Uhr Laurentiuskirche
ZuMUTungen (Felsenstein-Roßberg)

= *Kirche mit Kindern*

Sonntag, 27. Juli

6. Sonntag nach Trinitatis
Eismannsberg
Einladung nach Altdorf
10.00 Uhr Eismannsberg
Kindergottesdienst (Team)
10.30 Uhr Laurentiuskirche
Gottesdienst (Zieske)

Freitag, 1. August

16.00 Uhr Seniorenzentrum Aragon
Gottesdienst (Overmann)
17.00 Uhr Haus Waldenstein
Gottesdienst (Overmann)

Sonntag, 3. August

7. Sonntag nach Trinitatis
9.00 Uhr Eismannsberg
Gottesdienst (Overmann)
9.30 Uhr Weißenbrunn
Kirchweihgottesdienst (Felsner)
10.30 Uhr Laurentiuskirche
Gottesdienst (Overmann)
11.00 Uhr Madalenenkirche
Taufgottesdienst (Felsner)

Montag, 4. August

10.00 Uhr Seniorenhof
Gottesdienst (Overmann)
10.45 Uhr Diakoneo Pfaffental
Gottesdienst (Overmann)

Taufe unter freiem Himmel

Tauffest
Samstag, 12. Juli, 10.30 Uhr
Badeort Weißenbrunn
Das Tauffest, gemeinsam mit der Pfarrei Leinburg-Entenberg, geht in die dritte Runde. Es ist für uns ein Höhepunkt im Jahr, weil es bislang immer so ein wunderbares und gesegnetes Fest war. Sie möchten Ihr Kind taufen lassen? Oder Sie denken selbst über die Taufe nach? Sie wünschen sich für die Taufe einen etwas ungewöhnlicheren Ort? Dann wäre das Tauffest die geeignete Gelegenheit für Sie.

An einem schönen Ort in der Natur, mit Musik und einer fröhlich-festlichen Atmosphäre feiern wir einen großen Taufgottesdienst. Sie sitzen mit ihren Gästen gemütlich auf Picknickdecken in der Wiese, sie sind Teil einer großen und bunten Taufgesellschaft. Der Höhepunkt ist dann die Taufe im Schwimmbecken – bei größeren Kindern oder Erwachsenen gern mit Untertauchen. Bei Fragen können Sie sich gern an uns wenden.

Pfarrerin Judith Felsner und Pfarrer Bernd Popp

Friedensgebet jeden Freitag um 18.00 Uhr in der Laurentiuskirche

Osterlicht für Kindergartenkinder

Der fröhliche Gesang der Wind-, Wald- und Wurzelkinder erfüllte das Kirchenschiff in Eismannsberg. Die Vorfreude auf Ostern war den Kleinen anzumerken. Zusammen mit ihren Erzieherinnen und Eltern lauschten sie der Auferstehungsgeschichte, die von Pfarrerin Overmann erzählt wurde. Nach dem Segen wurde für jedes Kind ein Licht an der Osterkerze entzündet. *WM*

Jung begegnet Alt

Zum Seniorennachmittag wurden alle kurzentschlossenen Mütter und Kinder zur Begegnung mit den Senioren eingeladen. Mit großem Appetit wurden Kaffee und Kuchen genossen, Ostereier von Groß und Klein verzehrt. Danach konnten die Senioren und auch die Kinder ihr künstlerisches Talent beim Basteln und Malen unter Beweis stellen. Passend zum Thema wurden kleine

Holzkreuze, Eier und Holzhasen bemalt. Die Kinder zeigten den Senioren stolz ihre Kunstwerke, aber auch die Ergebnisse der Senioren wurden bewundert. Zum Abschluss gab es noch das eine oder andere Frühlingslied, das Jung und Alt kannten, zum Trillern. Freudestrahlend und gestärkt, gingen dann alle von diesem kurzweiligen Nachmittag nach Hause. *Ute Kraußer*

Segen zur Konfirmation

Festlicher Gottesdienst

Die Konfirmand*innen und Konfiteam-Mitglieder; Vorne: Pfarrerin Barbara Overmann, Diakonin Jutta Krach

Festliche Orgelmusik von Christine Seichter und Mitglieder des Kirchenvorstandes und des Konfiteams begleiteten den Einzug der Konfirmanden am Palmsonntag in die St. Andreas- und Bartholomäuskirche in Eismannsberg. Acht Jugendliche bestätigten ihre Zugehörigkeit zum christlichen Glauben und ließen sich von Pfarrerin Barbara Overmann segnen. Zusammen mit Diakonin Jutta Krach und den KonfiTeamern, hat sie die Konfirmandengruppe während der Konfirmandenzeit auf ein gutes Fundament gestellt. „Ihr seid das Salz der Erde, mit euerer Eigenheit und euerer Verschiedenheit könnt Ihr euer Licht leuchten lassen in der Welt“ versicherte Pfarrerin Overmann in ihrer Ansprache. Im Namen des gemeinsamen Kirchenvorstandes der Pfarrei Altdorf-Eismannsberg sprach Waltraud Monath Glück- und Segenswünsche für die jungen Menschen aus. Das Trio Augenblick brachte mit dem Gospel „Sing and Pray“ Schwung in die Gottesdienstgemeinde. Strahlender Sonnenschein unterstrich das Strahlen in den Gesichtern der Festgemeinde beim Auszug. *WM*

Große Spendenbereitschaft

Jede Menge Kartons türmten sich in Monath's Stodl. Groß war in diesem Jahr die Spendenbereitschaft für Rumänien. Neben Bekleidung, Spielwaren für Kindergärten und Fahrrädern, waren sogar medizinische Hilfsmittel angeliefert worden. Etliche Fahrten waren nötig, um die gesammelten Sachen nach Leinburg zu transportieren, wo sie gleich auf den LKW verladen wurden. Einige Tage später wurde der Hilfstransport in Rumänien dankbar in Empfang genommen.

WM

Verabschiedung und Einführung

In neuer Zusammensetzung führt der Gemeindeausschuss Eismannsberg seine Arbeit mit Gottes Segen fort. Pfarrerin Barbara Overmann bedankte sich für das Zusammenwirken der letzten sechs Jahre und verabschiedete Ute Kraußer und Andreas Kasperowitsch aus dem Gremium. Der neue selbstbeschließende Ausschuss setzt sich zusammen aus Martin Heyn, Waltraud Monath, Iris Morell, Kurt Moser, Karin Neumann, Elisabet Zwengauer und Pfarrerin Barbara Overmann. Mit einem „Ja, mit Gottes Hilfe" und einem persönlichen Segen von Pfarrerin Overmann wurden die Ehrenamtlichen im Gottesdienst eingeführt.

WM

Gemeinsam ein Abenteuer erleben

Angebot für Grundschulkinder

Freitag, 20. Juni, 16.00 bis 17.00 Uhr
Evangelisches Haus am Schlossplatz
für Grundschulkinder
Ein Abenteuer erleben – dass hast du dir schon immer gewünscht? Dann komm in unseren Club. Wir wollen gemeinsam unterwegs sein, geheimnisvolle Geschichten in der Bibel entdecken, Experimente wagen, Lieder lautstark singen und dazu tanzen. Bist du abenteuerlustig, mutig und entdeckungsfreudig? Ein buntes Team rund um Vikarin Doro Bohner freut sich mega auf Euch!

Vikarin Doro Bohner und Team

Kirche Kunterbunt

Freitag, 11.Juli, 17.00 Uhr
Evangelisches Haus am Schlossplatz
Herzliche Einladung zur nächsten Kirche Kunterbunt. Wir feiern ein „Wallenstein-Special"! Deshalb findet dieser besondere Gottesdienst-Nachmittag für Kinder bis ca. 12 Jahren mit ihren Eltern, Großeltern, Geschwistern und Freunden dieses Mal an einem Freitag und auch zu einer anderen Uhrzeit statt. Euch erwarten wie gewohnt kunterbunte Aktions- und Kreativstationen. Weitere Infos auf unserer Homepage www.evangelisch-in-altdorf.de

Nina Popp mit Mitarbeitern der Evangelischen Kirchengemeinde, LKG, CVJM und Christusgemeinde

Nächste Termine: 11.10. | 29.11.

Film ab im KinderKino

Freitag, 25. Juli, 16.00 Uhr
Evangelisches Haus am Schlossplatz
für Kinder ab 6 Jahren
Herzliche Einladung zum KinderKino! Euch erwartet ein gemütlicher Filmnachmittag mit Popcorn und jeder Menge Spaß! Wir freuen uns auf dich! Anmeldung über die Homepage, mit dem ausliegenden Anmeldebogen oder bei Diakonin Jutta Krach unter jutta.krach@elkb.de.

Mutter-Kind-Treff Weißenbrunn

Seit Oktober 2024 nehmen auch die Jüngsten im Dorf wieder das Gemeindehaus in Anspruch. Jeden Dienstag von 10.00 bis 11.00 Uhr treffen wir uns zum Spielen, Malen, Singen und Tanzen. Für die warme Jahreszeit planen wir Ausflüge oder erkunden den schönen Kirchgarten mit anschließenden Picknick. Unsere MuKi-Treff-Raupe bekommt nicht genug von strahlenden Kindern, die sie immer größer werden lassen. Wenn Ihr Kind zwischen 0 und 3 Jahre ist, sind Mama, Papa, Oma oder Opa mit

dem Mini herzlich willkommen. Gerne einfach vorbei kommen.
Kontakt: Isabel Hupfer, 0173 9006676

RuFe – Rummelsberg Festival

Samstag, 21. Juni,
12.00 bis 19.00 Uhr
Rummelsberg
Junge Newcomer-Bands aus unterschiedlichen Genres werden spielen und für das leibliche Wohl ist gesorgt. Das Event richtet sich insbesondere an Jugendliche, willkommen sind aber alle, die Lust auf Musik, Spaß und neue Kontakte haben! Der Eintritt ist kostenlos. Diakonin Jutta Krach ist während des Festivals telefonisch oder per Whatsapp erreichbar, so dass du auch vor Ort zu unserer Gruppe stoßen kannst: Telefon 0176 57765752.

Diakonin Jutta Krach

Dankeschön an alle Pflegekräfte

Dank und Anerkennung für die Pflegekräfte hat der Vorstand des Diakonievereins Altdorf am internationalen Tag der Pflege den Pflegekräften der Diakoniestation Altdorf und des Betreuten Wohnens im Haus Waldenstein ausgesprochen. Die Mitarbeitenden erhielten einen Einkaufsgutschein und einen Obstkorb. *Günter Breitenbach*

Evangelisches Bildungswerk
Neumarkt | Altdorf | Hersbruck

Orgel-Radltour am Pfingstsamstag
Samstag, 7. Juni, 9.30 – 16.00 Uhr
Neumarkt, Postbauer-Heng, Rummelsberg
An den Orgeln: KMD Beatrice Höhn, Dekanatskantor Wolfram Wittekind, Dr. Thomas Greif; Leitung: Sabine Tzschabran und Annette Scherer; Weitere Infos finden Sie im Flyer oder auf www.ebw-nah.de

Das Leben spüren: Mit allen Sinnen wahrnehmen – Abendspaziergänge für Trauernde im Jahreskreis
Freitag, 20. Juni, 18.00 Uhr
Treffpunkt: Laurentiuskirche Altdorf
Im gemeinsamen Gehen, Sprechen und Schweigen können wir Kontakt mit uns und anderen aufnehmen. Texte und Impulse begleiten unseren Weg.
Kooperation: Verein Rummelsberger Hospizarbeit

Entspannen unter Tannen – Lachyoga-Spaziergang im Wald
Freitag, 27. Juni, 16.30 – 18.00 Uhr
Treffpunkt:
Bolzplatz Hessenstraße Altdorf
Bei diesem besonderen Spaziergang lernen Sie die Technik eines Lachyoga-trainings nicht nur kennen – Sie erleben die positiven Auswirkungen auch in kürzester Zeit am eigenen Körper.
Referentin: Alexandra Joppien, Lachyoga-Lehrerin und Dipl.-Sozialpädagogin; Teilnahmegebühr: 10,– bis 15,– Euro (im eigenen Ermessen); Anmeldung bis 22. Juni: annette.scherer@elkb.de

Oasentag „Hoffnungszeichen“ mit Kirchenerkundung und Pilgerweg – Dekanatsfrauentag Altdorf und Hersbruck
Samstag, 5. Juli
Treffpunkt: Bahnhof Hersbruck, Altdorf oder Feucht
Kirchenerkundung der Stadtkirche Schwabach, eine Pilgertour von Schwabach zur Jakobskapelle bei Kammerstein.
Referentinnen: Andrea Felsenstein-Roßberg – Referentin für Spiritualität und Kirchenraum sowie Annette Scherer, Diakonin und qualifizierte Pilgerbegleiterin; Anmeldung bis 15. Juni: brigitte@liwanetz.de (bitte Abfahrtsort angeben); Teilnahmegebühr: 8,– Euro für Organisation und Taxifahrt (VGN-Ticket bitte selbst organisieren); Organisation: Brigitte Liwanetz und Edda Kresin, Dekanatsfrauen; Weitere Infos finden Sie im Flyer oder auf www.ebw-nah.de

Weitere Veranstaltungen, Informationen und Anmeldung unter www.ebw-nah.de und bei Annette Scherer, annette.scherer@elkb.de, Telefon 0170 9881604

Kirchenvorstand Altdorf-Eismannsberg

1 x im Monat, 19.30 Uhr
Evang. Haus am Schlossplatz
oder Kirchgasse 6-8
05.06. | 16.07.
Auskunft: Pfarrer Bernd Popp, Telefon 09187 9089121

Evangelische Kantorei Altdorf

Dienstag, 19.30 Uhr
Evang. Haus am Schlossplatz
Auskunft: Wolfram Wittekind, Telefon 0178 4486755

Posaunenchöre

Donnerstag, 19.30 Uhr
Evang. Haus am Schlossplatz
Leitung: Wolfram Wittekind; Auskunft: Kathrin Münch, Telefon 09187 906729

Dienstag, 19.30 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus Eismannsberg
Leitung: Andrea Polster; Auskunft: Martin Högner, Telefon 0160 95603413

„Rocking Souls“ – Gospelchor

Mittwoch, 20.00 bis 22.00 Uhr
Gemeindezentrum Weißenbrunn
Auskunft: Ulrike Arneth, Tel. 09187 5785, www.Rocking-Souls.de

Fröhlicher Singkreis

Mittwoch, 15.30 bis 17.00 Uhr
Evang. Haus am Schlossplatz
Auskunft: Hannelore Sperl, Telefon 09187 1887

Kilimanjaro Trommlerinnen

1 x im Monat nach Absprache
Dorfgemeinschaftshaus Eismannsberg
Auskunft: Waltraud Monath, Telefon 09187 5520

Mutter-Kind-Gruppen

Montag, 9.30 bis 11.00 Uhr
Evang. Haus am Schlossplatz
Auskunft: Christina Hirschmann, Telefon 0162 9307638

Dienstag, 10.00 bis 11.00 Uhr
Gemeindezentrum Weißenbrunn
Auskunft: Isabell Hupfer, Telefon 0173 7020981

Dienstags unregelmäßig
Dorfgemeinschaftshaus Eismannsberg
Auskunft: Lisa Zwengauer, Telefon 0171 7528917

Jugend-Treff

Jeden Freitag, 18.00 bis 20.00 Uhr
(außer in den Ferien)
Evang. Haus am Schlossplatz
Auskunft zu dieser und allen weiteren Jugendveranstaltungen: Diakonin Jutta Krach, Telefon 0176 57765752

Yoga – Meditation – Gebet

Mittwoch, 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr
Evang. Haus am Schlossplatz
Mit sanften Yogaübungen bereiten wir uns auf die Meditation und das Beten mit Gebärden vor.
Auskunft: Karin Fuhry, karin.fuhry49@gmail.com

Seniorenkreis/-treff

1 x im Monat, 14.30 Uhr,
Dorfgemeinschaftshaus Eismannsberg
04.06. | 16.07.
Auskunft: Ute Kraußer,
Telefon 09187 6288
Seniorentreff Weißenbrunn
1. Montag im Monat, 14.30 Uhr,
Gemeindezentrum Weißenbrunn
07.04. | 04.05.
Auskunft: Anni Feyerer (Liebel),
Telefon 09187 9019197

Umweltteam Grüner Gockel

1x im Monat, 20.00 bis 22.00 Uhr
Evang. Haus am Schlossplatz
Einladungen auf der Homepage, in der Churchpool-App und auf unserem Padlet im Internet.
Auskunft: Volker David
Telefon: 09187 9228861
volker.david@elkb.de

Evangelischer Frauenbund

2. Donnerstag im Monat, 14.30 Uhr
Evang. Haus am Schlossplatz
12.06. „Schulprojekt Uganda" – Dr. Rosemarie und Dr. Hartmut Herzog berichten über ihr Engagement in Kampala
10.07. Ausflug nach Fürnried
Auskunft: Christine Seichter,
Telefon 09187 9215500

Offener Haus-Bibel-Kreis

Auskunft: Georg Genßler,
Telefon 09187 6916

Hauskreis

für Familien, Alleinstehende und Ehepaare ab ca. 40 Jahren
Auskunft: Jürgen Peter, Tel. 09187 8841

Karatu-Partnerschaft

Unterstützung und Austausch mit einer Gemeinde in Nordtansania
Auskunft: Margarete Kern,
Telefon 09187 3510
und Bärbel Reuter, Telefon 09187 5591

Unterstützerkreis für Asylsuchende in Altdorf

Auskunft: Bärbel Reuter, Tel. 09187 5591
barbara@familie-reuter.info

Gemeinde-Diakonie-Verein Altdorf e. V.

1. Vorsitzender: Dr. Günter Breitenbach,
Telefon 09187 7063106

EC Altdorf

Pfadfinder PfC für Mädchen/Jungen
Auskunft: Katrin Sykora,
Telefon 0160 91136176
k.sykora@ec-altdorf.de

Landeskirchliche Gemeinschaft

Gottesdienste
Sonntags 10.00 Uhr
Gerhard-Tersteegen-Gemeinschaftshaus
Am Plätzlein 1
Pastor Dirk Arold, Tel. 09187 901550
d.arold@lkg-altdorf.de
www.lkg-altdorf.de

Diakonie-Station – Betreutes Wohnen – Ambulante Pflege Haus Waldenstein
Meergasse 22, 90518 Altdorf
Telefon 09187 935190
Sprechzeiten: Montag bis Freitag von 9.00 bis 15.00 Uhr und nach Absprache

Zentrale Diakoniestation Altdorf gGmbH
Altdorfer Straße 5-7, 90537 Feucht
Telefon 09128 739096
sekretariat@zds-altdorf.de

Haus Waldenstein – Diakonie in Altdorf – Stätte der Begegnung
Sr. Inge Dittmar, Telefon 09187 935190
Kaffeetrinken mit Rahmenprogramm einmal im Vierteljahr

Diakoneo Dienste für Senioren Bayern gGmbH – Betreutes Wohnen/ Seniorenhof Altdorf
Burgthanner Weg 1, 90518 Altdorf
Telefon 09187 9549-0

Diakoneo Tagespflege
Burgthanner Weg 1, 90518 Altdorf
Telefon 09187 9549-110

Diakoneo Haus am Pfaffental
Burgthanner Weg 3, 90518 Altdorf
Telefon 09187 4094-20

Krebspunkt
Nikolaus-Selnecker-Platz 2
91217 Hersbruck, Tel. 09151 8377-33
krebspunkt@diakonie-ahn.de
Termine auch in den Außenstellen in Altdorf und Feucht

Suchtberatung
Türkeistraße 11, 90518 Altdorf
Telefon 09187 7897
suchtberatung@diakonie-ahn.de

Erziehung- und Familienberatung
Treuturmgasse 2, 90518 Altdorf
Telefon 09187 1737
eb-altdorf@diakonie-ahn.de

Beratungsstelle für seelische Gesundheit
Türkeistraße 11, 90518 Altdorf
Telefon 09151 964340,
spdi@caritas-nuernberger-land.de

Kirchliche Allgem. Sozialarbeit (KASA)
Telefon 09151 837735
Kasa@diakonie-ahn.de

Fachstelle und Beratung für pflegende Angehörige im südlichen Nürnberger Land
Franziska Stadelmann
Rummelsberg 46, 90592 Schwarzenbruck
Telefon 09128 502371
fachstelle-pflege@rummelsberger.net
Hersbruck
Hirtenbühlstraße 12, 91217 Hersbruck
Telefon 09151 862880
angehoerigenberatung@diakonie-ahn.de

Familienpflege/Dorfhelferinnen-Station
Hirtenbühlstraße 5, 91217 Hersbruck
Telefon 09151 862880
familienpflege@diakonie-ahn.de

Betreuungsverein für gesetzliche Betreuungen
Nikolaus-Selnecker-Platz 2,
91217 Hersbruck, Tel. 09151 8377-10
betreuungsverein@diakonie-ahn.de

Migrationsberatung
Nikolaus-Selnecker-Platz 2,
91217 Hersbruck, Tel. 09151 8377-36

Flüchtlings- und Integrationsberatung Nürnberger Land
Telefon 09151 8377-32

Beratung in Altdorf
Türkeistraße 11, 90518 Altdorf
Telefon 0151 51161118
migrationsdienst@diakonie-ahn.de

Rumänienhilfe – Siebenbürgen
Werner Hammon, Telefon 09187 8218
Wir halten Kontakt zu lutherischen Kirchengemeinden in Rumänien und unterstützen besondere Vorhaben.

Treffpunkte für Alleinerziehende Nürnberger Land Süd
Jede 3. Woche Sonntagnachmittag um 15.00 Uhr im Ernestine-Melzer-Haus, Tannensteig 1, 90537 Feucht.
Informationen und genaue Termine:
Liane Krause, Telefon 0170 2437742
alleinerziehende-altdorf@web.de

Tafel Nürnberger Land
Collegiengasse 6 a, 90518 Altdorf
Teamleitung: Sabine Fiedler,
Telefon 0160 94544789
Dienstag und Samstag
von 14.30 bis 16.00 Uhr

Überkonfessioneller Krankenhausbesuchsdienst Altdorf
Auskunft: Ortrun Griebel
Telefon 0911 5209198

Alle Beratungen unterliegen der Schweigepflicht und sind kostenfrei.

Aus Datenschutzgründen erscheinen die Kasualien nur in der Printausgabe des Kirchenboten.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Evang.- Luth. Pfarramt
Altdorf und Eismannsberg
Kirchgasse 4, 90518 Altdorf
Telefon 09187 902806, Fax 902815
pfarramt.altdorf@elkb.de
www.evangelisch-in-altdorf.de
Sekretärinnen: Heike Koslowsky, Monika Neubauer und Alexandra Wozny

Nicole Thalheimer
Friedhofsverwaltung
Telefon 01590 6818603
nicole.thalheimer@elkb.de

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do., Fr. 10.00 bis 12.00 Uhr
Mo. 15.00 bis 17.00 Uhr
Mi. 8.00 bis 10.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Pfarrer Bernd Popp, Sprengel I
Telefon 09187 9089-121
bernd.popp@elkb.de

Pfarrerin Judith Felsner, Sprengel II
Telefon 0151 52850954
judith.felsner@elkb.de

Dekanin Veronika Zieske, Sprengel III
Telefon 0160 96258100
veronika.zieske@elkb.de

Pfarrerin Barbara Overmann,
Sprengel IV und Eismannsberg
Telefon 09187 5605
barbara.overmann@elkb.de

Diakonin Jutta Krach
Kinder-, Jugend- u. Konfirmandenarbeit
jutta.krach@elkb.de
Telefon 0176 57765752

Vikarin Dorothea Bohner
dorothea.bohner@elkb.de
Telefon 0160 96035458

Kantor Wolfram Wittekind
Telefon 0178 4486755
wolfram.wittekind@elkb.de

Christine Lederer-Seibold
Mesnerin
Telefon 0176 34390868
christine.lederer-seibold@ev-altdorf.de

Vertrauenspersonen
im Kirchenvorstand
Iris Morell
Telefon 09187 959559
iris.morell@elkb.de
Claudia Grafwallner-Bartels
Telefon 09187 901444
claudia.bartels@elkb.de

Waltraud Monath
Ansprechperson für Eismannsberg
Telefon 09187 5520
waltraud.monath@web.de

Volker David
Umweltbeauftragter
Telefon 09187 9228861
volker.david@elkb.de

Spenden für Gemeinde Altdorf
Sparkasse Nürnberg
IBAN: DE75 7605 0101 0380 3343 26
Spenden für die Gemeinde Eismannsberg
Raiffeisenbank Hersbruck eG
IBAN: DE15 7606 1482 0003 3570 15
Konto für den Kirchenboten
Sparkasse Nürnberg
IBAN: DE49 7605 0101 0380 3314 96

Kindertagesstätten
Geschäftsführung
Christiane Matthes-Marzouk
christiane.matthes-marzouk@elkb.de
Telefon 0159 04447103
Röderstraße
(auch Kinderkrippe/Integrativgruppe)
Sonja Rössel und Carmen Schmidt,
Telefon 09187 9068223 (Kita)
kita.roederstrasse.altdorf@elkb.de
Hagenhausener Straße
(auch Kinderkrippe)
Sabine Lochner, Telefon 09187 5944
kita.regenbogenkinder.altdorf@elkb.de
Torwiesenstraße
Beate Richter, Telefon 09187 6448 oder
09187 9068-190
kita.schatzinsel.altdorf@elkb.de
Unterrieden
Kerstin Prokosch, Telefon 09187 5427
kita.schwalbennest-altdorf@elkb.de
Weißenbrunn
Nena Wahler, Telefon 09187 80321
kita.musik.weissenbrunn@elkb.de
Eismannsberg
Sybille Horter, Telefon 09187 8531
kita.eismannsberg-altdorf@elkb.de

Die Kokosnuss – Weltladen des CVJM
Untere Wehd 1, 90518 Altdorf
Telefon 09187 410770,
www.die-kokosnuss.de
Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 10.00 bis 12.30 Uhr
und 15.00 bis 18.00 Uhr
Sa. 9.00 bis 12.30 Uhr

Karatu-Markt
Neumarkter Straße 12, 90518 Altdorf
Telefon 0162 6744694
Öffnungszeiten:
Di., Do., Fr., 9.00 bis 18.00 Uhr
1. Sa. im Monat 9.00 bis 13.00 Uhr

Laurentiusstiftung der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Altdorf zur Förderung und zum Erhalt der kirchlichen Gebäude
Auskunft: Pfarrer Bernd Popp,
Telefon 09187 9089-121
Konto für Zustiftungen und Spenden:
Raiffeisenbank Nürnberger Land eG
IBAN: DE68 7606 1482 0704 5183 30
Evangelische Jugend im Dekanat Altdorf
Diakon Jonas Makari
Telefon 09187 9674077
Telefon 01578 8785348
ej.altdorf@elkb.de
www.ej-altdorf.de

Ansprechpersonen für Betroffene von sexueller Gewalt
Sara Neidhardt
Telefon 09187 9674076
sara.neidhardt@elkb.de
Stefan Schurkus
Telefon 0170 6129690
troikus@freenet.de

Erwachsenenbildungswerk NAH Neumarkt-Altdorf-Hersbruck
Annette Scherer, Telefon 0170 9881604
annette.scherer@elkb.de

Redaktionsschluss
für den August/September-Kirchenboten: Mittwoch, 18. Juni
Gemeindehilfen
Der Kirchenbote für August/September kann am Donnerstag, 31. Juli im Pfarramt abgeholt werden.

Monatsspruch Juli 2025:

Sorgt euch um nichts,
sondern bringt in jeder Lage
betend und flehend
eure Bitten mit Dank vor Gott.

Philipper 4, 6